

Rezensionen von Buchtips.net

Katja Drinkguth, Beate Plechatsch: Die magische Geschichte von Wundertraumland

Buchinfos

Verlag: [Triga-Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Kinderbuch](#)
ISBN-13: 978-3-89774-434-9 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 8,00 Euro (Stand: 04. Dezember 2021)

Der Traum von Frieden und Freiheit, von einem harmonischen Miteinander, von Glück und Ausgeglichenheit der Kräfte ist wahrscheinlich so alt wie die Menschheit selbst - und wird wahrscheinlich so lange fortbestehen, wie es menschliches Leben auf dem Planeten Erde gibt. Bei all diesen Hoffnungen, Fantasien steht oft der Mythos Atlantis im Mittelpunkt, jene sagenumwobene Insel, jenes "Paradies", das innerhalb eines Tages und einer Nacht urplötzlich von der Bildfläche verschwand und nach der Forscher seit Beginn des 19. Jahrhunderts immer wieder gesucht haben. Bislang vergeblich.

Die beiden Autorinnen Beate Plechatsch und Katja Drinkguth haben sich ihr Atlantis selbst erschaffen. In der Fantasie. Auch ihr "Wundertraumland" verschwand eines Tages einfach von der Bildfläche und geriet in Vergessenheit - allerdings war das Wundertraumland zum Schluss alles andere als ein Paradies, denn es wurde von einem bösen König beherrscht, der die Menschen in die Irre leitete und den Niedergang eines hoch entwickelten Systems verschuldete. Doch das ist lange her.

Aber das Wundertraumland ist der Schlüssel zum Heute. Zum Jetzt. Zum Hier. Die Erde ist bedroht, ein riesiger Komet droht sie zu zerstören. Jupiter, der große Herrscher, hat nicht die Kraft, die Zerstörung aufzuhalten: Der Erde, dem Heimatplaneten des Wundertraumlandes, fehlt es an Energie. Die Erde ist lebensbedrohlich erkrankt. Und nur ein Unschuldiger mit gutem Geist und wachem Verstand kann die Erde retten. Der Schlüssel zur Rettung, zum Erfolg liegt im Wundertraumland - es ist das in drei Teile zerbrochene Karfunkelsteinherz, das wieder zusammengesetzt werden muss. Keine leichte Aufgabe, der sich nun der kleine Beryll stellt. Doch er gewinnt Freunde auf seiner Suche nach dem Wundertraumland - und jedes dieser Lebewesen zeichnet sich durch ganz besondere Gaben aus. Erst durch das Zusammenspiel dieser unterschiedlichen Gaben gelingt es schließlich, das große, gemeinsame Ziel zu erreichen.

"Der gegenseitige Gedankenaustausch ist zu unserem Hobby geworden", schreiben die beiden Autorinnen Beate Plechatsch und Katja Drinkguth im Nachwort zu ihrem 61-seitigen Buch. Sie haben gemeinsam die Geschichte entwickelt, haben ein Märchen geschrieben, das sicher auch Kindern gefallen wird, aber wohl in erster Linie eine ältere Zielgruppe ansprechen soll. Vielleicht jene, die auf der Suche sind und denen ein Traum mehr bedeutet als die Wirklichkeit.

"Dieses Buch wurde geschrieben, damit wir alle erkennen, dass ein jedes Lebewesen mit seinen speziellen Talenten und Fähigkeiten wichtig ist, damit es uns allen gut geht", schreiben die Autorinnen im Nachwort weiter.

Es bleibt zu wünschen, dass sich dieser Traum tatsächlich eines Tages erfüllt.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Martina Meier](#)
[28. Juni 2006]